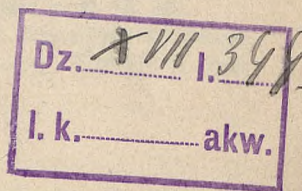


# Oesterreichisch-Ungarische Revue.

72

Neue Folge. — Erster Band.

(April bis September 1886.)



Wien.

Verlag der Oesterreichisch-Ungarischen Revue (Glockengasse 2).

Generaldebit für den Buchhandel:

Alfred Hölder, k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler

Rothenthurmstraße 15.

8437

2 or

darl Paisto. Licen  
i Jynn. Tamow  
1680 38/39



# Inhalt des I. Bandes der Neuen Folge der „Oesterreichisch-Ungarischen Revue“.\*)

## I. Historisches; Zeitgeschichte und Biographie.

- Wilhelm von Tegetthoff. Ein vaterländisches Gedenkblatt von Fregattencapitän Joseph Ritter von Lehnert. (Mit einer Abbildung des Tegetthoff-Monumentes zu Wien von Karl Kundmann und einem Autograph Tegetthoffs aus dem Schlachtbericht von Lissa.) VI, 5.
- Der Feldzug in Neapel und die Erstürmung der Festung Gaëta durch die Oesterreicher im Jahre 1707. Von Major Gustav Ritter Amon von Treuenfest, Wachtmeister der ersten Arcieren-Leibgarde. V, 5.
- Die Schweden und die Kapuziner im dreißigjährigen Kriege. Von Edmund Schebeck, kais. Rath und Handelskammer-Secretär a. D. III, 26.
- Die Stellung der nordamerikanischen Regierung zu den Ereignissen des Jahres 1848 in Oesterreich-Ungarn. Von Dr. Hans Schlitter, Concipist im Hof- und Staatsarchiv. I, 5.
- Die Auersperge in Krain. Von Paul von Radics. IV, 5.

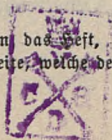
## II. Oeffentlicher Unterricht.

- Die Zweitheilung der Geographie an der Wiener Universität. Von Professor Dr. Friedrich Simony. IV, 57.
- Unser gewerblicher Unterricht. Von Regierungsrath Bruno Bucher, Vicedirector des österreichischen Museums für Kunst und Industrie. I, 45.
- Das technologische Gewerbemuseum in Wien. Von Hofrath Professor Dr. Wilhelm Gyner, Director des technologischen Gewerbemuseums in Wien. V, 59.

## III. Staatswirthschaft.

- Die ungarische Landesausstellung von 1885 in ihrer Bedeutung für Ungarn und die Balkanländer. Von Dr. Alexander Peez. I, 18.
- Die Aufhebung des Triester Freihafens. Von Dr. Alexander Dorn. (Mit einem Holzschnitt.) IV, 23.

\*) Die römischen Zahlen bezeichnen das Heft, worin der angeführte Beitrag enthalten, die nachfolgenden arabischen Ziffern die Seite, welche derselbe einnimmt.



- Die Flußregulirungen in Ungarn. Von Dr. Johann Hunfalvy, Professor der allgemeinen vergleichenden Geographie an der Universität Budapest. V, 21.
- Die Wienflußregulirung. Von Franz Berger, Baudirector der Stadt Wien. VI, 35.
- Die Kohlenablagerungen und der Kohlenbergbau Ungarns. Von Max von Santken, Professor der Paläontologie an der Universität Budapest. II, 35.
- Die Bedeutung der Binnenschiffahrt. Von Baurath Heinrich Kröhne. II, 14.

#### IV. Literatur- und Kunstgeschichte. Bildende Kunst und Kunstarchäologie.

- Unser Realismus in Kunst und Literatur. Von Dr. Albert Sig, Director der zweiten Gruppe der kunsthistorischen Sammlungen des a. h. Kaiserhauses. III, 5.
- Rückblicke auf die Zustände Böhmens im XVII. und XVIII. Jahrhundert mit besonderer Beachtung der Entwicklung der böhmischen Literatur seit Maria Theresia. Von Jos. Jireček, k. k. Minister a. D. und Präsident der böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. V, 38; VI, 47.
- Johann Christian Günther. Von Max Kalbeck. II, 24; III, 34.
- Briefe von Adolph Pichler an Emil Kuh. (von 1862—1876). I, 51; II, 55; III, 47; IV, 52; V, 46; VI, 57.
- Die Gruft in der St. Annakirche in Wien. Von Alois Hausler, Architekt und Professor an der Kunstgewerbeschule des österr. Museums für Kunst und Industrie. III, 60.
- St. Ruprechtskirche in Wien. Von Professor Alois Hausler. V, 63.
- Die Ausgrabungen in Carnuntum. Von Dr. Alfred v. Domaszewski, Custosadjunct der Münz- und Medaillensammlung des a. h. Kaiserhauses. I, 64.

#### V. Untere Donauländer und Orient.

- Der Rivalitätskampf zwischen Oesterreich-Ungarn und Rußland auf der Balkanhalbinsel. Von Dr. Hermann Vámbéry, Professor der orientalischen Sprachen an der Universität Budapest. II, 5.
- Die politische Stellung zwischen Serbien und Bulgarien. Von Felix Kanik. I, 32.
- Die wirthschaftlichen Verhältnisse der Balkanhalbinsel. Von Ministerialrath Karl Keleti, Director des ungarischen statistischen Landesbureaus. I, 40; III, 18.
- Die Albanesen. Von Dr. Gustav Mayer, Professor der vergleichenden Sprachwissenschaft an der Universität Graz. IV, 44.

#### VI. Geistiges Leben in Oesterreich und Ungarn.

- Vorwort zu einer Rundschau im Gebiete der Wissenschaft. I, 56.
- Literaturbesprechungen: Slavische Rechtsgeschichte II, 63; Töplitz. Eine deutsch-böhmische Stadtgeschichte von Hermann Hallwich, III, 63; Die Literaturstatistik in Oesterreich. Von Dr. Ernst Winter, III, 61; Blätter, Blüten, Früchte von Gottlieb Buz, III, 63; Geschichte der Päpste von Ludwig Pastor, III, 64; Gedichte von Joseph Winter, IV, 63; Allgemeine Geographie mit besonderer Berücksichtigung der ethnographischen Verhältnisse von Johann Hunfalvy. II. Band: Geographie des ungarischen Reiches, V, 64; Das Colonialrecht im XIX. Jahrhundert von Ferdinand Lentner, VI, 61.
- Beilage: Inhaltsverzeichnis der „Oesterreichischen Revue“, I, 65.